

# **Ortsgemeinde Forstmehren Verbandsgemeinde Altenkirche-Flammersfeld**

## **Dorfmoderation Forstmehren**

**Dokumentation der Auftaktveranstaltung  
am 29.04.2022**

**Bearbeitet im Auftrag der Ortsgemeinde Forstmehren**

**Stadt-Land-plus GmbH**

Büro für Städtebau  
und Umweltplanung

Geschäftsführer:  
Friedrich Hachenberg  
Dipl.-Ing. Stadtplaner

Sebastian von Bredow  
Dipl.-Bauingenieur

HRB Nr. 26876  
Registergericht: Koblenz

Am Heidepark 1a  
56154 Boppard-Buchholz

T 0 67 42 - 87 80 - 0  
F 0 67 42 - 87 80 - 88

zentrale@stadt-land-plus.de  
www.stadt-land-plus.de



---

**Betreff:** Dorfmoderation in Forstmehren – DE2112  
- Auftaktveranstaltung -

**Teilnehmer:** Herr Ortsbürgermeister Weser, Ortsgemeinde Forstmehren  
ca. 35 Bürgerinnen und Bürger

**Moderation:** Herr Pfaff, Stadt-Land-plus GmbH

**Datum:** 29. April 2022, 17.00 bis 18.30 Uhr, Mehrbachstübchen

---

Bei der gut besuchten Auftaktveranstaltung, wurde mit rund 35 Bürgerinnen und Bürgern in der Ortsgemeinde Forstmehren der Grundstein für die Dorfmoderation gelegt.

### **Begrüßung und Information**

Nach der Begrüßung durch Herrn Ortsbürgermeister Weser, führte der Moderator, Herr Gerald Pfaff, des beauftragten Planungsbüros Stadt-Land-plus GmbH aus Boppard-Buchholz, durch den Abend.

Der Unterzeichner erläuterte den Zuhörern anhand einer Präsentation die Vorgehensweise der Dorfmoderation und stellte mögliche Inhalte und Handlungsfelder sowie beispielhafte Projekte aus anderen Gemeinden vor. Dabei betonte er, dass bei der Dorfmoderation nicht die Planer die Experten sind, welche Lösungen für die Probleme der Ortsgemeinde entwickeln sollen, sondern die Bürgerinnen und Bürger mit ihrem lokalen Wissen die Experten seien. Die Aufgabe der Moderatoren sei es, dieses Wissen und diese Ideen gemeinsam mit den Teilnehmern zu realisierbaren Projekten zu formen und mit der Umsetzung zu beginnen.

Im Rahmen der Dorfmoderation sollen die Weichen der zukünftigen Entwicklung der Ortsgemeinde Forstmehren gestellt werden. Alle Themen, die das Leben im Dorf ausmachen, können und sollten angesprochen werden, dass „gebaute Dorf“ ebenso wie das „Miteinander“.

**Ziel ist es, Forstmehren gemeinsam auf die Zukunft auszurichten  
und für alle Bewohner lebenswert zu erhalten.**

Die Dorfmoderation gliedert sich in:

1. die Auftaktveranstaltung am 29.04.2022,
2. den Dorfrundgang am 11.05.2022, 17:00 Uhr,
3. die Arbeit in den thematischen Workshops sowie
4. eine Perspektivenveranstaltung zum Ende der kreativen Phase, z.B. in Form einer Bürgerversammlung oder eines Dorffestes.



In den Arbeitskreisen werden die Defizite der Ortsgemeinde diskutiert, Lösungsideen entworfen und zu Projektansätzen weiterentwickelt. Die Arbeitskreise werden ihre Anregungen am Ende des moderierten Prozesses im Rahmen der Abschlussveranstaltung vorstellen und nochmals diskutieren.

Alle Ergebnisse werden dokumentiert und an den Ortsgemeinderat als Empfehlung für zukünftige Entscheidungen weitergegeben. Die Ergebnisse der Dorfmoderation bilden eine wesentliche Basis für die Aufstellung des Dorferneuerungskonzepts.



Impressionen aus der Auftaktveranstaltung

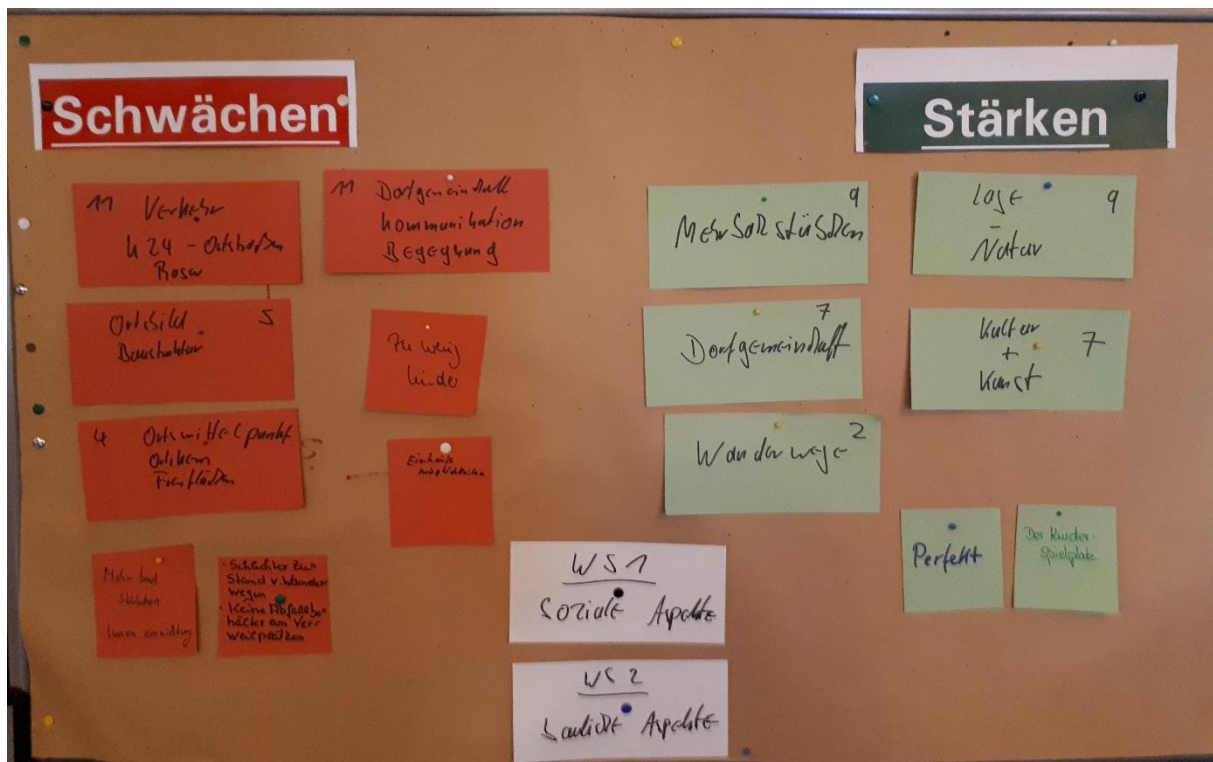


## Stärken-Schwächen-Analyse

Als inhaltlicher Einstieg in die Dorfmoderation wurde gemeinsam eine Stärken-Schwächen-Analyse mit allen Anwesenden durchgeführt.

Dabei wurden in Anlehnung an die „Metaplan-Technik“ mit zu beschriftenden Karteikarten die Stärken und Schwächen von Forstmehren durch die Einwohnerinnen und Einwohner benannt. Jeder erhielt zunächst grüne „Stärken“-Karten, anschließend rote „Schwächen“-Karten für die wichtigsten Argumente.

Die Karteikarten wurden anschließend nach Themenfeldern geordnet. Im Ergebnis wurden unterschiedliche Themen genannt und von dem Moderator vorgestellt.





Ergebnis der Kartenabfrage: „Die Stärken und Schwächen“

Nachfolgend werden die Ergebnisse der Stärken-Schwächen-Analyse detailliert dargestellt:






<b>Die Stärken:</b> Was ist gut in <u>Forstmehren</u> ? Was mögen Sie besonders gerne? Was sollte bewahrt werden?	
<p><b>Mehrbachstübchen</b></p>	darunter: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mehrbachstübchen (5x)</li> <li>• Monatlich Treffen im Mehrbachstübchen</li> <li>• Dorftreff in der Kneipe (1x im Monat)</li> <li>• Dorfgemeinschaftshaus</li> </ul>
<p><b>Lage Natur</b></p>	darunter: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schönes natürliches Umfeld</li> <li>• Nähe zur Natur</li> <li>• Verkehrsgünstige Anbindung an die B 8</li> <li>• Landwirtschaftliche Prägung der Umgebung</li> <li>• Ruhe u. Natur</li> <li>• Ortslage</li> <li>• Ruhe</li> <li>• Ländlich u. ruhig</li> <li>• Allzeit frische Landluft</li> </ul>
<p><b>Dorfgemeinschaft</b></p>	darunter: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Räumliche nachbarschaftliche Hilfen</li> <li>• viele nette Leute</li> <li>• Hilfsbereitschaft der direkten Nachbarn</li> <li>• Dorfgemeinschaft (2x)</li> <li>• Nachbarschaft</li> <li>• Offene Bevölkerung, nette Menschen</li> </ul>
<p><b>Kultur Kunst</b></p>	darunter: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Initiativen zur künstlerischen und kulturellen Entwicklung</li> <li>• Kultur starkes Dorf (viele Künstler)</li> <li>• Dass sich Kultur entwickelt</li> <li>• Große kulturelle Vielfalt</li> <li>• Kunst und Kultur Tag</li> <li>• Kuppel/Zirkuswagen</li> <li>• Viel Kunstpotenzial</li> </ul>





 <p><b>Wanderwege</b></p>	<p>darunter:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Natur-Wanderwege</li><li>• Wandermöglichkeiten auf Naturwegen</li></ul>
 <p><b>Sonstiges</b></p>	<p>darunter:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Kinderspielplatz</li><li>• „Perfekt“</li></ul>



<b>Die Schwächen:</b> Wo liegen die Probleme in <u>Forstmehren</u> Was fehlt? Was stört? Was sollte verbessert werden?	
 <p><b>Verkehr K 24 Ortsstraßen Raser</b></p>	darunter: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verkehrsverbindung</li> <li>• Straßenbelag nach Hasselbach</li> <li>• Lebensbedrohliche Raser auf dem Kuhweg</li> <li>• Dorf als fliegende Transit- und Abkürzung für KFZ</li> <li>• Straßenzustände</li> <li>• Raser</li> <li>• Verkehrsberuhigung Merhbachstraße</li> <li>• Tempolimit 30 auf Kuhweg wird kaum beachtet</li> <li>• Seit geraumer Zeit nicht instandgesetzt K 24 in Richtung B 8</li> <li>• Verkehrsberuhigung des Kuhwegs sollte verbessert werden</li> <li>• Zufahrt K 24 - katastrophal</li> </ul>
 <p><b>Dorfgemeinschaft Kommunikation Begegnung</b></p>	darunter: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mangelnde Kommunikation</li> <li>• Fehlende Gemeinschaft</li> <li>• Dorftreff zu reglementiert</li> <li>• Nicht direkte Kommunikation</li> <li>• Geringe Beteiligung</li> <li>• Zukunftsvisionen</li> <li>• Fehlendes Gemeinsames (Menschliches)</li> <li>• Bürger*innenbeteiligung (Mitarbeit)</li> <li>• Zu wenige unterschiedliche Aktivitäten</li> <li>• Trotz weniger Einwohner kennen sich nicht alle</li> <li>• Keine Begegnungen</li> </ul>
 <p><b>Ortsbild</b></p>	darunter: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Optik einiger Grundstücke</li> <li>• Verdreckte Grundstücke (Wohnwagen)</li> <li>• Grundstücke mit Bauruinen</li> <li>• Ortsbild uninteressant</li> <li>• Bausubstanz und Grünflächen oft ungepflegt</li> </ul>



 <p><b>Ortsmittelpunkt Freiflächen</b></p>	<p>darunter:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Kein Ortskern</li><li>• Fehlender Ortsmittelpunkt</li><li>• Zu wenig Bepflanzung (Bäume, Blühflächen), verwahrloste Flächen</li><li>• Überdachte Treffpunkte im Freien</li></ul>
 <p><b>Sonstiges</b></p>	<p>darunter:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Zu viele Pestizide durch Bauern, die unsere Obstbäume vergiften</li><li>• Schlechter Zustand der Wanderwege</li><li>• Keine Abfallbehälter an Veweilplätzen</li><li>• Einkaufsmöglichkeiten</li><li>• Zu wenig Kinder</li><li>• Mehrbachstübchen-Inneneinrichtung</li></ul>

### **Arbeitskreise/Workshops**

Auf Basis der genannten Stärken-Schwächen-Themenfelder wurde nach einer Beratung im Plenum folgende Aufteilung für die Arbeitskreisarbeit gebildet:

- **Arbeitskreis/Workshop 1: „Soziale Aspekte“**
- **Arbeitskreis/Workshop 2: „Bauliche Aspekte“**

Für **Kinder und Jugendliche** wird es einen eigenen Arbeitskreis geben. Mit den Kindern im Alter von ca. 6 bis 12 Jahren sowie den Jugendlichen (ab ca. 13 Jahren) werden separate Treffen organisiert. Zu diesen Treffen werden die beiden Gruppen separat und gezielt eingeladen.

Insgesamt sind 5 Workshops geplant. Je nach Aufgabenstellungen kann es weitere Treffen (ohne Moderator) geben.

**Die Treffen sind immer offen, d.h. alle können mitarbeiten, auch wer die Auftaktveranstaltung verpasst hat, kann in den Prozess einsteigen.**

Von allen Veranstaltungen werden Protokolle erstellt, die den Arbeitskreismitgliedern auch per E-Mail zugeschickt werden.





## **Ausblick**

Die Bekanntmachung der jeweils ersten Treffen der Arbeitskreise wird über das Amtsblatt der Ortsgemeinde sowie per E-Mail erfolgen. Die Kinder und Jugendlichen werden separat eingeladen.

Das nächste Treffen wird der **Dorfrundgang am Mittwoch, 11.05.2022 um 17:00 Uhr, Treffpunkt Mehrbachstübchen** sein. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, gemeinsam Ansatzmöglichkeiten der Dorfentwicklung anzuschauen und mögliche Lösungen vor Ort zu erörtern.

Erarbeitet: Stadt-Land-plus GmbH  
Büro für Städtebau und Umweltplanung

i.A. Gerald Pfaff/mh  
Dipl.-Ing. Raumplanung  
Boppard-Buchholz, 02.05.2022

Verteiler (per E-Mail):

- Herr Ortsbürgermeister Weser, Ortsgemeinde Forstmehren
- Frau Schmidt, Frau Hütt, Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld
- Frau Kämpf, Kreisverwaltung Altenkirchen
- Mitglieder der Arbeitskreise (per E-Mail, soweit vorhanden)